
Datenschutzbestimmungen, DEKO MedTech Oy

Dies ist eine Erklärung über die Verarbeitung Ihrer Daten in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutzgrundverordnung, GDPR (679/2016).

Registrierstelle

DEKO MedTech Oy

Geschäfts-ID: FI09587362

Postanschrift: Vartiokuja 1, Naarajärvi 76850, Finnland

Telefon: +358 10 731 9900 (Betreiber)

Kommunikation zum Thema Datenschutz

Tero Andersson, telefon +358 44 3411 456, tero.andersson@dekomedtech.com

Für alle Fragen im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten und in Situationen, in denen es um die Ausübung von Rechten geht, wird dem Registrierenden empfohlen, sich an die oben genannte Person zu wenden.

Name des Ablagesystems

DEKO MedTech Kunden- und Marketingregister

Grundlage und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist/sind die folgenden:

- Einwilligung der registrierten Person (Registrant) in die Verarbeitung der personenbezogenen Daten
- Vertragsverhältnis zwischen der registrierten Person (Registrant) und der Registrierstelle
- Erfüllung der gesetzlichen Pflichten der Registrierungsstelle
- Berechtigtes Interesse der Registrierstelle
- Das öffentliche Interesse oder die Ausübung einer dem Registrar übertragenen öffentlichen Aufgabe
- Schutz der lebenswichtigen Interessen der Registrierstelle

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Verwaltung, Pflege, Entwicklung und Analyse von Kundenbeziehungen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten auch für die Produktion, Bereitstellung und Entwicklung der Dienstleistungen. Personenbezogene Daten können für die Entwicklung von

Websites, Marketing, Marktforschung und Kundenkommunikation verwendet werden, die elektronisch und gezielt erfolgen kann.

Regelmäßige Datenquellen

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden regelmäßig aus den folgenden Quellen bezogen:

- vom Registranten selbst
- aus dem Handelsregister

Die Erhebung personenbezogener Daten basiert auf der Kundenbeziehung oder einer anderen Verbindung des Registranten mit uns. Wir sammeln Informationen, wenn wir einen Vertrag abschließen oder wenn sich jemand registriert oder unsere Dienste nutzt. Wir verfolgen Cookies - der Besuch einer Person auf unserer Website hinterlässt eine Spur, eine IP-Adresse. Wir können auch Informationen in Verbindung mit verschiedenen Marketingaktivitäten und öffentlichen Informationsquellen sammeln.

Zu verarbeitende personenbezogene Daten

Die Registrierstelle sammelt nur personenbezogene Daten über Registranten, die für die in dieser Datenschutzbestimmung beschriebenen Zwecke relevant und notwendig sind.

Die folgenden Informationen über den Registranten werden verarbeitet

- Name, Titel und Position der Person im Unternehmen
- Firmenname, Kontaktinformationen und Branche
- Telefonnummer/Handynummer und E-Mail-Adresse der Person
- Marketingberechtigungen und -verbote der Person
- Informationen über das Online-Verhalten auf Websites, Informationen, die durch Cookies gesammelt werden
- Klassifizierungsinformationen, die von der Person zur Verfügung gestellt oder mit ihrer Zustimmung gesammelt wurden
- Öffentlich verfügbare Klassifizierungsinformationen

Offenlegung von personenbezogenen Daten

Informationen können zum Beispiel an staatliche Behörden weitergegeben werden, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Wir geben keine personenbezogenen Daten für externe Marketingzwecke weiter. Aufgrund der technischen oder betrieblichen Umsetzung der Datenverarbeitung kann sich ein Teil der

Daten bei unseren Unterauftragnehmern oder unseren Partnern befinden. Diese verarbeiten die Daten nur in dem Umfang, der für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich ist. Sie verwenden die Daten nicht für andere Zwecke und geben sie nicht an Dritte weiter.

Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer

Personenbezogene Daten werden nicht in Länder außerhalb der EU und des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt.

Schutz der personenbezogenen Daten

Die Registrierstelle verarbeitet personenbezogene Daten in einer Weise, die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich des Schutzes vor unbefugter Verarbeitung, versehentlichem Verlust, Vernichtung oder Zerstörung oder Beschädigung.

Die Registrierstelle setzt geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um dieses Ziel zu erreichen, einschließlich Firewalls, Verschlüsselungstechnologie und sichere Geräteräume, Zugangskontrolle, sorgfältige Verwaltung von Benutzerkennungen für Informationssysteme und Schulung des an der Verarbeitung personenbezogener Daten beteiligten Personals.

Gemäß dem Arbeitsvertragsgesetz (55/2001) und den damit verbundenen Vertraulichkeitsvereinbarungen sind alle Mitarbeiter, die personenbezogene Daten verarbeiten, zur Verschwiegenheit über Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung von registrierten personenbezogenen Daten verpflichtet.

Dauer der Datenspeicherung

Die Registrierstelle bewahrt personenbezogene Daten nur so lange auf, wie es für die Erfüllung der in dieser Datenschutzbestimmung festgelegten Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist. Unnötige und überholte personenbezogene Daten werden in angemessener Weise aus dem Register gelöscht.

Die Registrierstelle kann verpflichtet sein, einige im Register gespeicherte personenbezogene Daten über einen längeren Zeitraum zu verarbeiten, um gesetzliche oder regulatorische Anforderungen zu erfüllen.

Rechte des Registranten

Recht auf Zugang zu personenbezogenen Daten

Die registrierte Person hat das Recht, eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden oder nicht, und wenn ja, eine Kopie dieser Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung von Daten

Die registrierte Person hat das Recht zu verlangen, dass sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten berichtigt werden. Die registrierte Person hat auch das Recht, unvollständige personenbezogene Daten durch Angabe der erforderlichen Daten zu vervollständigen.

Das Recht auf Löschung von Daten

Der Registrant hat das Recht, die Löschung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn

- A. die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind
- B. der Registrant die Einwilligung widerruft, auf der die Verarbeitung der personenbezogenen Daten beruhte;
- C. es keine andere Rechtsgrundlage gibt; oder
- D. die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet worden sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Der Registrant hat das Recht, die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten einzuschränken, wenn

- A. der Registrant die Richtigkeit seiner Daten bestreitet
- B. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und der Registrant Einspruch erhebt und im Gegenzug die Löschung seiner Daten verlangt;
- C. die Verwendung der Daten eingeschränkt wird; oder
- D. die Registrierstelle die personenbezogenen Daten nicht mehr für die ursprünglichen Zwecke der Verarbeitung benötigt, aber
- E. der Registrant sie für die Vorbereitung, Darlegung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt.

Recht auf Widerspruch

Der Registrant hat das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten, die sich aus seiner besonderen Situation ergibt, Widerspruch einzulegen.

Die Registrierstelle darf die Daten des Registranten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, die Registrierstelle kann nachweisen, dass ein überwiegendes berechtigtes Interesse besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten des Registranten überwiegt, oder dass die Verarbeitung zur Vorbereitung, Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Werden personenbezogene Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, so hat der Registrant das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung ihn betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Recht auf Widerruf der Einwilligung

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung zur Verarbeitung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit von einem System in ein anderes

Die registrierte Person hat das Recht, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie zur Verfügung gestellt hat, von einem System in ein anderes übertragen werden.

Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Die nationale Aufsichtsbehörde für personenbezogene Daten ist das Amt des Datenschutzbeauftragten, das in Zusammenarbeit mit dem Justizministerium tätig ist. Der Registrant hat das Recht, bei der Aufsichtsbehörde eine Beschwerde einzureichen, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten gegen die einschlägigen Rechtsvorschriften verstößt.

Änderungen der Datenschutzbestimmungen

Die Registrierstelle entwickelt ihre Tätigkeit ständig weiter und muss ihre Datenschutzbestimmungen bei Bedarf ändern und aktualisieren. Die Änderungen können auch auf Änderungen in der Datenschutzgesetzgebung zurückzuführen sein.

Bei einer wesentlichen Änderung der Datenschutzpraktiken im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten wird die Registrierstelle eine aktualisierte Datenschutzbestimmung auf ihrer Website veröffentlichen und erforderlichenfalls die Zustimmung einholen.